Der Landrat		Datum:	20.02.20	25
X Öffentliche Sitzung	Nichtöffentlich	e Sitzung		
Beratungsfolge:				
Ausschuss für Soziales und Gesundheit		11.03.20	25	
Kreisausschuss		26.03.2025		
Kreistag		09.04.20		
Nesiag		07.04.20	23	
Pflegeplanung für den Kreis Euskirchen hier: Fortschreibung zum Stichtag 31.12.20	n23			
Their Forise melbong 2011 Shering 01.12.20	020			
Sachbearbeiter/in: Herr Klein	Tel.: 563		Abt.: 50	
X Die Vorlage berührt nicht den Etat de	s Ifd. Haushaltsjahres.			
Die Vorlage berührt den Etat auf der E	Ertraas- und/oder Einzahlung	ısseite		
	errags oria, oder einzarnong	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		
Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Ve	0 0			
Produkt:	Zeile:			
Mittel stehen haushaltsrechtlich nicht	zur Verfügung.			Kreis- kämmerer
Mittel werden über-/außerplanmä Produkt:	ßig bereitgestellt. Zeile:		I	
Deckungsvorschlag:				

V 670/2025

## Beschlussempfehlung der Verwaltung:

**Kreis Euskirchen** 

Der Kreistag beschließt die vom Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH (ISG) erstellte Fortschreibung der Pflegeplanung für den Kreis Euskirchen zum Stichtag 31.12.2023 in der als Anlage beigefügten Fassung.

Es entstehen Folgekosten - siehe anliegende Folgekostenberechnung.

## Begründung:

Mit der V 550/2024 wurde beschlossen, die Erstellung von drei Fortschreibungen zur Pflegeplanung wieder an das ISG Köln zu vergeben.

Das ISG hat nunmehr die beauftragte erste Fortschreibung zum Stichtag 31.12.2023 vorgelegt. Der Berichtsentwurf wurde gemäß dem vorgesehenen Verfahren mit den Fachleuten in der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege des Kreises Euskirchen erörtert und anschließend in der entsprechenden interfraktionellen Arbeitsgruppe "Pflegeplanung" vorgestellt. Die aus beiden Sitzungen resultierenden Hinweise und Anregungen wurden - nach Prüfung und Bewertung - in den vorgelegten Entwurf aufgenommen und entsprechend eingearbeitet.

Im Sozial- und Gesundheitsausschuss wird Herr Dr. Engels (ISG GmbH) die wesentlichen Ergebnisse der Fortschreibung der Pflegeplanung in einem mündlichen Vortrag präsentieren.

gez. Ramers	
	Landrat